



Pressekontakt

Katja Bischofberger
BUG Marketing &
Communications Manager
T +49(0)7529 999 293
katja.bischofberger@step-g.com

Redaktioneller Beitrag

30. Januar 2024

Wir bitten um Veröffentlichung

Norm- und richtliniengerechte Ortgangverkleidung von BUG hergestellt in Deutschland

BUG Aluminium-Systeme (BUG) entwickelt aufeinander abgestimmte Bauteile für eine schnelle und einfache Montage von Ortgangverkleidungen. Die BUG Systembauteile für Flachdachsysteme bieten eine norm- und richtliniengerechte Montageausführung. Die Herstellung der Ortgangverkleidungen erfolgt an den BUG Produktionsstätten in Deutschland.

Dachrandprofile, auch bekannt als Ortgangverkleidungen, sind im Idealfall nicht nur stützend tätig, sondern schützen den Randbereich und fügen sich optisch in das Gesamtbild ein. Die zunehmend anspruchsvollen technischen Anforderungen bringen bei der Montageumsetzung für alle Gewerke neue Herausforderungen mit sich. Aus diesem Grund erhalten einfache, praktikable und sichere Produkt- und Systemlösungen für ausführende Gewerke am Bau zunehmend mehr Gewicht.

Flachdachabschlüsse von BUG schützen darüber hinaus den Randbereich vor entsprechenden Witterungseinflüssen und bilden mit der Dachhaut eine konstruktive Einheit. Aufgrund ihrer exponierten Lage an der oberen Gebäudekante sind sie gut sichtbar. Insbesondere Ortgangverkleidungen aus Aluminium rücken immer mehr in den Fokus. Die robusten Profilsysteme sind in der gewünschten Oberflächenveredelung erhältlich, sodass sie sich individuell an die Architektur der Fassade anpassen.

BUG nimmt dabei seinen Auftrag als systemorientierter Lösungsanbieter im Bereich Flachdachsysteme wahr und bietet ein technisch durchdachtes Lösungskonzept gemäß Stand der Technik für die Montage von Ortgangverkleidungen. Speziell die Ortgangverkleidung OV 2000 überzeugt dank ihrer selbsttätigen Sturmsicherung sowie hohen Stabilität, die mittels Extrudieren bis 300 Millimeter der Blende aus Aluminium erreicht wird. Aufgrund einer speziellen Führung der Schleppstreifen ist eine hohe Überlaufsicherheit bei dieser Ortgangverkleidung gegeben. Diese Faktoren garantieren leistungsstarke Sicherheit für das Bauobjekt bei fachgerechter Flachdachmontage, speziell in Anbetracht der sich verändernden Umwelteinflüsse.

OV 2000 zeichnet sich durch einen stufenlos höhenverstellbaren und schwenkbaren Gelenkhalter aus, mit dessen Hilfe flexibel auf die Bauveränderungen im Dachrandbereich des Flachdachs reagiert werden kann. Zugleich sorgt der Halter für eine einfache und schnelle Montage sowie eine dauerhafte Sicherheit. Diese Ortgangverkleidung absorbiert die thermischen Längenänderungen der Aluminiumblende und nimmt sie zuverlässig auf. Hinzu kommt die Eigenschaft, dass die OV 2000 mit allen gängigen Dachabdichtungen bis 5 Millimeter Dicke kompatibel ist. So erfüllt diese Produktlösung mehrere relevante Montageanforderungen und ist die ideale Lösung für eine einfache, sichere sowie norm- und richtlinienkonforme Montage.

Laut Hersteller BUG hebt sich die Ortgangverkleidung OV 2000 durch eine übersichtliche Konstruktion und einen robusten, recyclingfähigen Werkstoff ab. Das bedeutet langlebige Sicherheit, dauerhaft hohe Qualität und nachhaltiges Recycling, was energieeffizient und umweltschonend ist. Das hochwertige Dachrandprofil ist aus

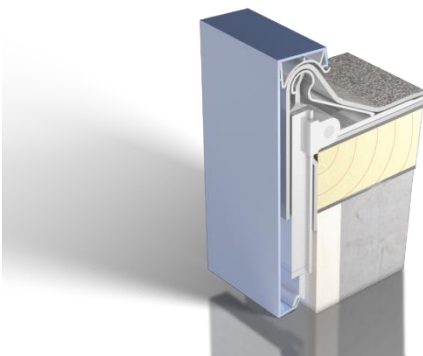


Aluminium gefertigt und garantiert nicht nur eine lange Lebensdauer, sondern dank der intelligenten Systemkonstruktion zudem eine effiziente Wertgarantie und Nachhaltigkeit des Bauobjekts. Auch der Rückbau der Komponenten in die jeweiligen Einzelteile erfolgt unkompliziert und eine umweltschonende Trennung in Aluminium und Kunststoff ist möglich. Da die Kunststoffanteile nicht fest am Aluminiumprofil fixiert sind, ist eine schnelle Rückführung in den Wirtschaftskreislauf gewährleistet. Bereits während der Herstellung von Ortgangverkleidungen wie der OV 2000 liegt das Augenmerk auf dem Recyclinganteil des Materials und der zu nutzenden Energiequelle. Die extrudierten Dachrandprofile werden ausschließlich aus recyceltem Aluminium aus der EU, speziell aus Deutschland und Österreich, sowie mit 100 Prozent Ökostrom und Ökogas produziert. Zudem werden die Profile nur an deutschen Standorten hergestellt und weiterbearbeitet. All dies trägt nachweislich zur Reduktion des CO₂-Fußabdrucks und zur Nachhaltigkeit am Bau bei.

Kontaktadresse für Leseranfragen

BUG Aluminium-Systeme
Schachenstraße 14
88267 Vogt, Deutschland
Telefon: +49(0)7529 999 0
E-Mail: bug.sales@step-g.com
www.bug.de

Bildtitel



Darstellung der Ortgangverkleidung OV 2000 von BUG
© BUG Aluminium-Systeme

Dateiname: bug_flachdachsysteme_ortgangverkleidung_ov2000



Referenzobjekt von BUG mit der Ortgangverkleidung
© BUG Aluminium-Systeme

Dateiname: bug_referenzen_portheimgasse_wien_donaustadt_IMG_5324



Referenzobjekt von BUG mit der Ortgangverkleidung
© BUG Aluminium-Systeme

*Dateiname: bug_referenzen_porthaimgasse_wien_
donaustadt_IMG_5327*



Kurzinformation zu BUG Aluminium-Systeme

BUG Aluminium-Systeme ist Qualitätshersteller für Fensterbank-, Flachdach- und Fassadensysteme sowie Aluminiumsysteme für Holz-Aluminium-Fenster und Wetterschutzsysteme für Holzfenster. Seit 1952 steht der Name BUG für qualitativ hochwertige Systemlösungen „Made in Germany“. Das umfangreiche Produktportfolio umfasst innovative, einfache und praktikable Lösungen von Aluminiumsystemen für den Bausektor.

BUG bietet flexible und kundenspezifische Produktsonder- und Servicelösungen an. Die Marke bringt einfache, schnelle und kundenfokussierte Bauteile für Fenster, Fassade und Dach auf den Markt, die lokale und wertgenerierende Wertschöpfungsketten beinhalten und zugleich Ressourcen schonen.

Hohe Verarbeitungsqualität und umfassende Kompetenzen sind an den BUG Standorten seit Jahrzehnten etabliert. Zwei deutsche Produktionsstandorte in Vogt und Bitterfeld, ein Weiterbearbeitungszentrum in Traun, Österreich, sowie ein neu errichtetes Weiterbearbeitungs- und Logistikverteilzentrum in Hettstedt bieten BUG Kunden die optimale Kombination aus Produktion, Weiterbearbeitung und einem direkten Versand.

BUG ist eine Marke der ST Extruded Products Germany GmbH und seit 2015 Teil der japanischen Unternehmensgruppe von Sankyo Tateyama Inc. BUG hat durch den STEP-G Unternehmensverbund die gesamte Produktionskette, vom Gießen der Bolzen über das Extrudieren der Profile und der Weiterbearbeitung bis hin zum Versand, in einer ganzheitlichen Wertschöpfungskette innerhalb Deutschlands verankert.

Weitere Informationen unter www.bug.de